

Anbauanweisung

Kupplungskugel mit Halterung (KmH)

Typ: 303 052
Ausf. E und F

ABG-Nr. F 3332
Holland-Prüf-Nr. 0801-3774 (für Ausf.E)

WESTFALIA



**Präzision
auf Rädern**

Verwendungsbereich:

BMW 628 CSi, 635 CSi und Automatic
ab ca. 5/82 (Facelift)

Amtliche Typenbezeichnung nach ABE:

BMW 6 CS/1 Ausf. 28i und 35i

Westfalia-Bestell-Nr.

303 066 (Ausf. E)

303 067 (Ausf. F)

303 104 (Ausf. E)

303 105 (Ausf. F)

BMW-Bestell-Nr.

1 129 058 3 (Ausf.E)

1 129 057 3 (Ausf.F)

Technische Daten:

BMW Typ	Zulässige Anhängelast (kg)			
	bis 12% Steigung	bis 8% Steigung		ungebremst
628 CSi	1600	1700 ¹	1800 ²	
628 CSi A	1600	1700 ¹	1800 ²	
635 CSi	1600	1700 ¹	1800 ²	
635 CSi A	1600	1700 ¹	1800 ²	

Zulässige Stützlast 50 kg

65 kg*)

*) Mit Sondergenehmigung: Nur bei Verwendung der SA Anhängfederung bzw. Niveau-
regulierung.

Anhänger-Kategorie

- I. Wohnanhänger, Verkaufsanhänger, Lastenanhänger
- II. Bootsanhänger, Segelflugzeug-Transportanhänger
- III. Pferde-Transportanhänger (nur für Sportzwecke)
PKW-Transportanhänger

Anhängelasten ohne Fußnote gelten für alle 3 Kategorien!

Erhöhte Anhängelasten nur mit Sondergenehmigung und folgenden Einschränkungen:

1. Nur Kategorie II
2. Nur Kategorie II + III mit ABS

Hinweis: An den Karosserieauflagestellen der KmH ist das Karosseriedichtmittel und der Unterbodenschutz mit einem Spachtel zu entfernen. Flächen anschließend mit Waschbenzin säubern. Blanke Karosseriestellen mit Rostschutzfarbe nachstreichen. Schutzstopfen - falls vorhanden - vor Montage aus den Schweißmütern der KmH entfernen.

Anbauanweisung

1. Gepäckraumbodenteppich herausnehmen und Gepäckraumverkleidungen vorn und hinten lösen. Abdeckung über dem Stoßfänger abschrauben. Falls erforderlich, Stoßfänger lösen.
2. Verstärkung "2" hinten in den Gepäckraumboden einlegen, mittig ausrichten und an der Gepäckraumrückwand zur Anlage bringen. Karosserie den Bohrungen der Verstärkung 2 (Bohrschablone) entsprechend anzeichnen und bei "a", "b" und "e" \varnothing 12 mm und bei "k" und "l" \varnothing 10 mm bohren und entgraten.
3. Lasche "6" vorn links in die Versackung des Gepäckraumbodens nach Skizze 2 einlegen. Karosserie anzeichnen und bei "h" \varnothing 10 mm und bei "f" \varnothing 12 mm bohren und entgraten. (Falls Bohrungen am Kfz. nicht vorhanden)

AUSPUFFANLAGE AUSHÄNGEN UND GEGEN ABKNICKEN SICHERN

4. KmH "1" unter das Kfz. halten und bei "f", "a" und "b" mittels Sechskantschrauben M 10 x 25, Scheiben 10,5 und Sicherungsmuttern M 10 verschrauben.
5. Sechskantschrauben M 10 x 20 bei "e" einsetzen und mit Scheiben 10,5 x 25 x 4 und Sicherungsmuttern M 10 verschrauben.
6. Sechskantschrauben M 8 x 25 mit Scheiben 8,5 x 24 x 2 bei "l" einsetzen, Winkel "9" einlegen und mit Scheiben 8,5 x 24 x 2 und Sicherungsmuttern M 8 verschrauben.
7. Stützen "8" bei "m" mit Sechskantschrauben M 10 x 35, Scheiben (2 Stück) 10,5 x 25 x 4 und Sicherungsmuttern M 10 verschrauben.
Stützen "8" bei "n" an die Stützen der Heckklappenscharniere (Langloch vorhanden) mit Sechskantschrauben M 10 x 35, Distanz, Scheiben (2 Stück) 10,5 x 25 x 4 und Sicherungsmuttern M 10 verschrauben. (Gepäckraumauskleidung - falls erforderlich - im Bereich der Langlöcher bei "n" örtlich freischneiden.)

Achtung!

Bei den Punkten "m" und "n" müssen Sechskantschrauben und Sechskantmutter der Festigkeitsklasse 10.9 bzw. 10 verwendet werden. (Markierung beachten)

8. Teile "3" und "5" bei "k" von außen anhalten und mit Sechskantschrauben M 8 x 25 und Scheiben 8.4 verschrauben.
9. Lasche "7" durch die Öffnung des Kastenprofils (s. Skizze 2) einschieben und mit Sechskantschrauben M 8 und Scheiben 8.4 bei "h" verschrauben.

Anzugsdrehmomente:

M 8	=	22 ± 10%	Nm	(2,2 ± 10%	Kpm)	bei "l", "k" u. "h" (für Festigkeitsklasse 8.8)	
M 10	=	43	"	Nm	(4,3	"	8.8)
M 10	=	60	"	Nm	(6,0	"	10.9)
M 12	=	115	"	Nm	(11,5	"	10.9)

Es werden Sechskantschrauben der Festigkeitsklasse 8.8 und 10.9 und Sechskantmutter der Festigkeitsklasse 10 verwendet.

10. Ausgebaute Teile einbauen. Gepäckraumverkleidungen - falls erforderlich - örtlich ausschneiden (Perforation beachten).

Elektrische Anlage gemäß StVZO.

Die Kugel bzw. Kupplung ist sauberzuhalten und zu fetten.

Schild mit Stützlastangabe unterhalb des Kennzeichens links von der Anhängavorrichtung an die Stirnseite des Heckabschlußbleches anbringen.

Wahlweise Anbringung an der Kofferrauminnenseite zulässig.

Insbesondere wird darauf hingewiesen, daß der Fahrzeughalter bei nachträglichem Anbau unter Vorlage des Gutachtens über den vorschriftsmäßigen Zustand des Fahrzeuges eine erneute Betriebserlaubnis für das Fahrzeug bei der Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) zu beantragen hat.

Die Anbaumaße nach DIN 74 058 sind gewährleistet.

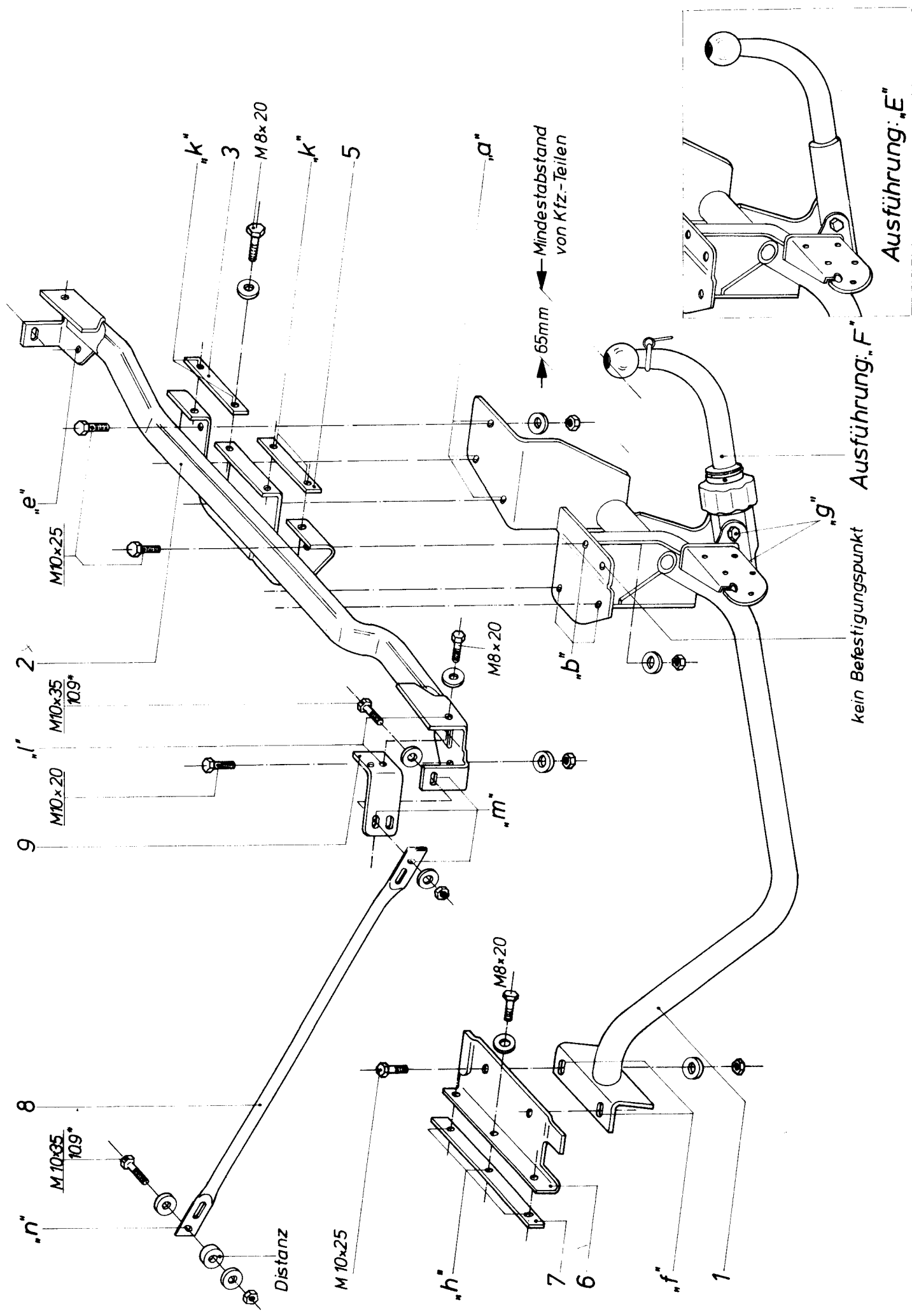
Die vorgegebenen Befestigungspunkte der Fa. BMW sind eingehalten.

Diese Anweisung ist den Kfz.-Papieren beizufügen.

Änderungen vorbehalten.

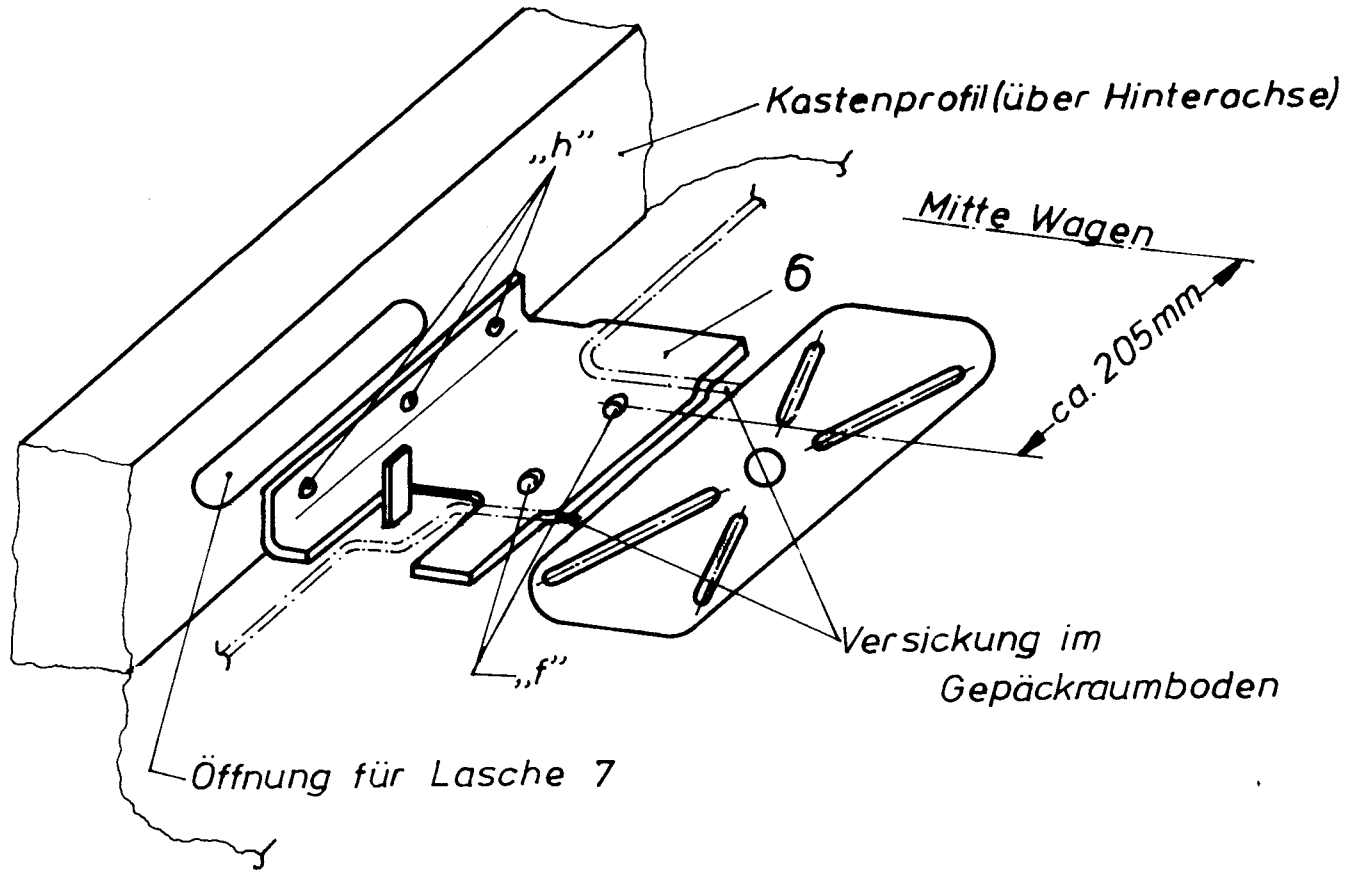
Lieferbare Ersatzteil - Umfänge der Kupplung

Fig.	Ersatzteil - Nr.	Bezeichnung
	903066650001	VPE. Befestigungsteile einschl. Figur 3,5,9
6,7	903020605002	VPE.Laschen
8	903052611101	VPE. Stützen
	Zusätzlich für	303 067 und 303 068
	903067601001	VPE. Kugelstange und Aufnahmerohr
	903062622101	VPE. Metallüberwurfmutter
	903011630108	VPE. Verschlußstopfen



*Festigkeitsklasse
 Teile 8 und 9 spiegelbildlich rechts angeordnet.

Skizze 2 (Gepäckraum vorn links)

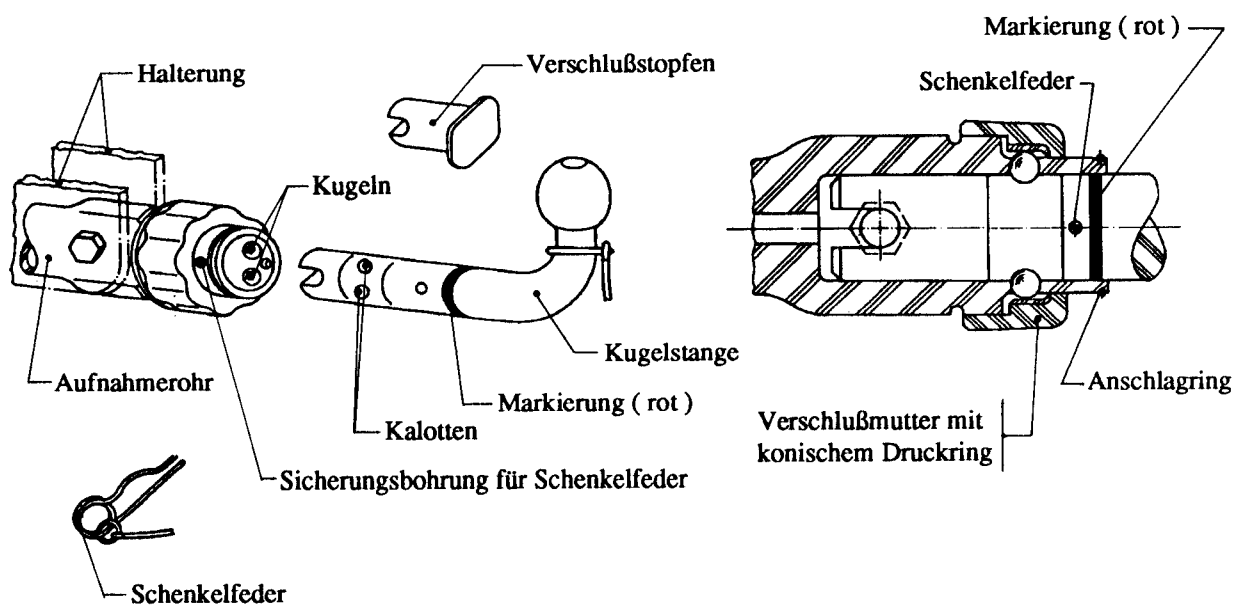


Bedienungsanweisung

Hinweis :

- Das Lösen bzw. Festziehen der Verschlußmutter erfolgt ohne Hilfswerkzeug (von Hand).
- Der mitgelieferte Schlüssel dient nur - falls erforderlich - zum leichteren Lösen der Verschlußmutter.
- Auf regelmäßige Pflege der Mechanik ist zu achten.
- Um die Funktion der beweglichen Teile des Aufnahmerohres auch auf Dauer zuverlässig zu gewährleisten, sollte bei Fahrten ohne Anhänger die Kugelstange stets demontiert und der Verschlußstopfen eingesetzt werden.
- Die Kugelstange stets gefettet einsetzen.
- Die Kugelstange ist (auch demontiert) ständig mitzuführen.
- Rotes Hinweisschild an sichtbarer Stelle der Kofferrauminnenseite aufkleben.

Demontage und Montage der Kugelstange



Demontage der Kugelstange

- 1.) Schenkelfeder aus der Sicherungsbohrung herausziehen.
- 2.) Verschlußmutter durch Drehen nach " Links " bis zum Anschlagring lösen.
- 3.) Kugelstange herausziehen.
- 4.) Verschlußstopfen eindrücken und Verschlußmutter durch Drehen nach " Rechts " anziehen.

Montage der Kugelstange

- 1.) Verschlußmutter durch Drehen nach " Links " bis zum Anschlagring lösen, und Verschlußstopfen herausziehen.
- 2.) Kugelstange bis zum Anschlag in das Aufnahmerohr einsetzen, - die rote ringförmige Markierung darf nun nicht mehr sichtbar sein.

Verschlußmutter durch Drehen nach " Rechts " anziehen.

Die Verschlußmutter muß sich hierbei soweit aufschrauben lassen, daß sich die Schenkelfeder problemlos durch die Sicherungsbohrung (direkt vor der Verschlußmutter) durch Aufnahmerohr und Kugelstange durchstecken läßt. (siehe obige Skizze)

Nur wenn dieses gewährleistet ist, ist die Kugelstange vorschriftsmäßig verriegelt, und darf sodann benutzt werden.

Sofern sich die Schenkelfeder nicht vollständig durch diese Sicherungsbohrung stecken läßt, ist die Kugelstange nicht vorschriftsmäßig verriegelt, und darf wegen der damit verbundenen Unfallgefahr unter keinen Umständen benutzt werden.

Zur Feststellung und Behebung eines möglichen Schadens ist eine geeignete Fachwerkstatt aufzusuchen.